

Rede des Bundesvorsitzenden beim Heimattreffen am 12. Mail 2013 in der Stadthalle Memmingen



Dr. Dr. h.c. Horst Schmidt

Liebe Landsleute, liebe Gäste, liebe Freunde,

im Namen des Bundesvorstandes möchte ich Sie zum diesjährigen Heimattreffen herzlich begrüßen. Begrüßen möchte ich auch unseren diesjährigen Ehrengast, Frau Olivia Spiridon vom Institut für Donauschwäbische Geschichte und Landeskunde in Tübingen und die Herren Norbert Kopp Vorsitzender der HOG Karansebesch und Manfred Christian, Medienbeauftragter der Heimatortsgemeinschaft Karansebesch. Besonders begrüßen möchte ich auch das Fernseheteam aus Reschitz, die über uns Banater Berglanddeutsche aus Deutschland und unser Heimattreffen einen Film drehen möchten, der später in unserer alten Heimat ausgestrahlt werden und die Menschen im Banat über uns und über unsere Aktivitäten informieren soll.

Persönlich möchte ich mich bei den Mitgliedern des Vorstandes bedanken, die aktiv zum Gelingen des Heimattreffens beigetragen haben, wie auch bei der Verwaltung der Stadt Memmingen für ihre Mithilfe bei der Organisation des Heimattreffens.

Wie immer sind wir hier anwesend um alte Bekannte und Freunde zu treffen, das Gemeinschaftsgefühl zu pflegen. Wenn man bedenkt, dass der Verband nicht einmal 800 Mitglieder hat und dass diese Mitglieder in ganz Deutschland verstreut leben, einige auch in Österreich, ja sogar in Amerika, dann ist es eine bemerkenswerte Leistung, dass wir uns Jahr für Jahr dennoch treffen.

Was hält uns trotz räumlicher Distanz zusammen? Warum kommen so viele immer wieder nach Memmingen oder dorthin wo gerade das Heimattreffen stattfindet? Es ist das Gemeinschaftsgefühl und die Erinnerung an die alte Heimat. „Wer seine Vergangenheit aufgibt, verliert sich selbst und wird gestaltlos für seine Nachkommen“ schrieb Julius Baumann, erster Vorsitzender des Heimatverbandes, 1985 in der ersten Ausgabe des Mitteilungsblattes. Im Heimatverband haben wir uns diese Vergangenheit bewahrt, die uns Gestalt und damit Identität gegeben hat. Aber nach über 30 Jahren nach der Gründung unseres Vereins

macht sich der Generationswechsel deutlich bemerkbar. Nur noch wenige Gründungsmitglieder finden den Weg zum alljährlichen Treffen und die nachfolgende Generation ist inzwischen auch 40, 50 und älter. Diese neue Generation von Mitgliedern hat ihre eigenen Interessen und Ziele, auf die wir eingehen müssen, um unseren Verein lebendig zu erhalten.

Banater Berglanddeutsche



Heimatverband Banater Berglanddeutscher aus Rumänien in Deutschland e. V.

Töpferweg 43, 89155 Erbach, Deutschland, Tel. 07305 - 24 325

www.banater-berglanndeutsche.de

Wie in jedem Verband müssen auch wir neue jüngere Mitglieder gewinnen, die Führung muss verjüngt werden und wir müssen uns an die geänderten Bedingungen anpassen. Deshalb hat der Bundesvorstand begonnen diesbezüglich die Weichen für eine Erneuerung zu stellen. Um die Mitgliedschaft in unserem Verein auch für jüngere Menschen attraktiver zu machen, sollen zukünftig Jugendliche, auch nichtdeutsche Landsleute, in die Vereinsarbeit einbezogen werden, Gruppenfahrten zu Veranstaltungen in der alten Heimat sollen organisiert werden, Angebote von Aktionen sollen eingeholt werden. Auch Werbeschriften sollen gedruckt werden und unsere Internetpräsenz soll aktiver und attraktiver werden, um unseren Verein nach außen bekannter zu machen. Zusätzlich zum Heimattreffen sollen lokale Treffen in Nordrhein-Westfalen, Saarland oder Rheinland-Pfalz stattfinden.

Es werden auch Vorschläge überprüft zur Einsparung der Kosten bei der Erstellung unseres Heimatblattes und zur Reduzierung der Beitragsrückstände. Es wird für uns alle eine Herausforderung sein diese notwendigen Veränderungen und Erneuerungen durchzuführen. Deshalb bitten wir auch um Ihre Hilfe. Ihre Meinung als Mitglied ist uns wichtig. Konkrete Vorschläge zur Verbesserung der Vereinstätigkeit und Erneuerung des Heimatverbandes sind uns wichtig. Bitte meldet Euch.

Und nun wünsche ich Ihnen weiterhin gute Unterhaltung mit unserer Band, genießen Sie diesen Tag mit ihren Freunden und Verwandten.